

KEGELN

Jaime Iglesias / 1. UVE Meisterschaft in Doppleschwand

Gelungener Start der Jahresmeisterschaft mit der 1. UVE Meisterschaft in der Linde Doppleschwand. Der KK Alpenglöggli verantwortete den Start in das Sportjahr 2026 und durfte eine Teilnehmerzahl von 166 Keglerinnen und Kegler verzeichnen.

Sehr erfreuliche Teilnehmerzahl

154 lizenzierte Keglerinnen und Kegler (58 KAT A / 53 KAT B / 43 KAT C) sowie 12 Gästekegler starteten in die Jahresmeisterschaft des Unterverband Entlebuch. Nebst den 68 lizenzierten, welche dem UV Entlebuch angehören, fanden 86 auswärtige Keglerinnen und Kegler den Weg nach Doppleschwand. Dies ist doch ein Zeichen der Wertschätzung gegenüber dem UV Entlebuch, dessen Mitglieder sich ebenfalls an Meisterschaften in anderen Unterverbänden engagieren. In den schwierigen Zeiten mit Mitgliederrückgang auf der gesamtschweizerischen Ebene zeigen sich die Keglerinnen und Kegler sehr solidarisch, was jedem Unterverband zugutekommt.

Die Klubs bringen sich gleich zu Beginn in Position

Zwar war dies die erste von zehn Meisterschaften, aber schon von Beginn weg bringen sich die Klubs in der Klubwertung in eine möglichst gute Position. In der Kategorie A starten dieses Jahr 8 Klubs und der KK Sinnlos aus Fulenbach konnte die Kategorie Klubwertung vor dem KK 2000 aus Sursee, dem einheimischen KK Alpenglöggli 84 aus Doppleschwand und dem KK Hartholz aus Schenkon für sich entscheiden. Auf den nachfolgenden Rängen 5-8 folgen der KK Rebstock 2 aus Wolhusen, der KK Sternen aus Geuensee, der KK Alpenglöggli aus Doppleschwand und der KK Ygnis aus Ruswil. Der KK Sinnlos aus Fulenbach darf sicher als Favorit gehandelt werden wenn es denn um die Jahresmeisterschaft geht. Die 3 Klubs aus dem Unterverband Willisau-Sursee (KK 2000 aus Sursee, KK Hartholz aus Schenkon und KK Sternen aus Geuensee) werden sich dann wohl um die beste Position mit den Klubs des UV Entlebuch (KK Alpenglöggli 84 aus Doppleschwand, KK Rebstock 2 aus Wolhusen, KK Alpenglöggli aus Doppleschwand und KK Ygnis aus Ruswil) messen. Die Kategorie A dürfte sehr spannend werden, aber wie es bei den Keglern so schön heisst... es wird erst am Ende abgerechnet.

In der Kategorie B gelingt dem KK Lüdererblick aus Zollbrück ein klarer Sieg. Die Emmentaler dominierten auch schon im letzten Jahr die Kategorie B im Entlebuch. Die Entlebucher KK Siesta aus Sigigen, KK Farnern 1 aus Schüpfheim und KK Lamm aus Menznau folgten auf den Rängen 2-4.

In der Kategorie C ist es der KK Troler aus Beromünster, vor dem KK Napf aus Luthern, beide vom Unterverband Willisau-Sursee, sowie dem KK Vou gführlech aus Ruswil und dem neuen Entlebucher Klub Vöu Houz – Ond Dorscht aus Doppleschwand, der diese erste Meisterschaft gewann.

Das Gästekegeln als Erfolgsfaktor im Entlebuch

Der Unterverband Entlebuch führt seit vielen Jahren die Kategorie Gäste an den Meisterschaften durch. Wenn die Meisterschaft 60 Würfe beträgt, wie z.B. in Doppleschwand, Kegeln die Gäste 30 Würfe. Bei 100er Meisterschaften Kegeln die Gästen 2 x 30 Würfe. Dies ist ein Einstieg ins Kegeln, der es allen ermöglicht mal Spass zu haben, ohne gleich stark unter Druck zu stehen. Diese Arbeit des Unterverband Entlebuch hat für diese Saison Früchte getragen, denn aus dieser Kategorie wurde nun ein neuer Klub gegründet, aus Keglern der Kategorie Gäste. Zwar müssen die Jungs vom KK Vöu Houz – Ond Dorscht aus Doppleschwand im Moment noch etwas Lehrgeld bezahlen, aber wichtig ist in unserem Sport das Mitmachen und die Kameradschaft. Der Unterverband Entlebuch ist sehr stolz auf diese Entwicklung.

Der Schweizermeister zeigt in der Kategorie A den Meister

Martin Slanzi aus Alpnach Dorf, amtierender Schweizermeister, der für den KK Musegg aus Luzern kegelt, fand sich in Doppleschwand wohl. Er war der einzige Kegler der mit 504 Holz und 36 Babeli aus 60 Würfeln, die 500er Marke knackte. Kaspar Ritz vom KK Sinnlos aus Fulenbach und Roger Emmenegger vom KK Rebstock 2 aus Wolhusen komplettieren das Podest.

In der Kategorie B ist es Daniela Albisser vom KK Rot-Weiss-Krone, die vor dem Entlebucher Ehrenmitglied Willy Zihlmann der für den KK Poststübli aus Arth im Unterverband Luzern kegelt und vor Martin Trutmann vom KK Rontal, der für den Unterverband Seetal-Habsburg kegelt, die den Herren die Meisterin gezeigt hat.

In der Kategorie C gewann Hans Christen vom KK Napf aus Luthern vor Niklaus Nyffeler vom KK Troler, beide vom Unterverband Willisau-Sursee. Auf dem 3. Rang folgt der erste Entlebucher Lukas Zemp vom KK Alpenglöggli aus Doppleschwand.

Die Kategorie Gäste gewann Martin Husmann aus Wolhusen vor Susanne Schmid aus Grosswangen und Bruno Aregger aus Werthenstein.

Bald geht's weiter.

Vom 2. Februar bis zum 21. Februar geht es dann mit der 2. Meisterschaft auf unserem «Blauen Bähnli» im Gasthof Lamm in Menznau weiter. Der KK Lamm wird für eine tadellose Ausrichtung der Meisterschaft zuständig sein und sie hoffen auf eine gute Teilnahme.

Die Ranglisten im Detail können unter www.uve.ch abgerufen werden

Jaime Iglesias
Aktuar des UV Entlebuch